

Entlassung der Abiturienten der Kreuzschule

Sonnabend, den 11. März 1939,
vormittags 9³⁰ Uhr

Einzug der Abiturienten und der Jubeljahrgänge
Fahneneinmarsch

Gesang des Kreuzchors: Johannes Brahms, 3. Satz
aus den „Fest- und Gedenksprüchen“ für zwei
Chöre (achtstimmig) . . . Leitung: Kreuzkantor Prof. Mauersberger

Aus des Aischylos Prometheus. Griechischer Vortrag
Prometheus: Kaspar Pfau, 8^a, Hermes: Johannes Jrmischer, 8^c
Chorführer: Gottfried Wohlgemuth, 8^c, Chor: Jürgen Monse, 8^d
Rudolf Petzoldt, 8^d, Theodor Radda, 8^d, Hans Reh, 8^d

Großdeutschland und der Donaauraum Heinrich Weber, 8^b

Abschiedsgruß an die Abgehenden Rudolf Kluge, 7^a

Entlassung der Abiturienten Stud.-Dir. Goldammer

Gesang des Kreuzchors: Siegfried Kuhn (gef. 1916), „Ich fahr' in die Welt“
Leitung: Kreuzkantor Prof. Mauersberger

Ansprache für die Jubeljahrgänge: Sanitätsrat Stadtrat Dr. Hopf
(Abit. 1889)

Gruß an den Führer - Gesang der Hymnen

Fahnenausmarsch

Ausmarsch der Abiturienten

Worte der Chöre umstehend

Johannes Brahms

(1833-1897)

3. Satz aus den „Fest- und Gedenksprüchen“ für 2 Chöre (achtstimmig)

Wo ist so ein herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich tun als
der Herr, unser Gott, sooft wir ihn anrufen. Hüte dich nur und
bewahre deine Seele wohl, daß du nicht vergessest der Geschichte,
die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem
Herzen komme all dein Lebelang. Und sollt deinen Kindern und
Kindeskindern kundtun. Amen.

„Ausfahrt“

von Viktor von Scheffel,
vertont von Siegfried Kuhn (gefallen 1916)

Berggipfel erglühen,
Waldwipfel erblühen,
vom Lenzhauch geschwellt;
Zugvogel mit Singen
erhebt seine Schwingen.
Ich fahr' in die Welt.

Mir ist zum Geleite
im lichtgoldnen Kleide
Frau Sonne bestellt;
Sie wirft meinen Schatten
auf blumige Matten.
Ich fahr' in die Welt.

Mein Hut schmückt die Rose,
mein Lager im Moose,
der Himmel mein Zelt;
mag lauern und trauern,
wer will, hinter Mauern.
Ich fahr' in die Welt.